

Merkblatt zur Nachholung von ECTS in den Masterstudiengängen Tourismus-Management und Hospitality Management

Fakultät für Tourismus | Stand: 30.07.2018

Gültig für Masterstudierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2018/19

Vorbemerkung

Soweit Studienbewerberinnen und Studienbewerber ein abgeschlossenes Hochschulstudium nachweisen, für das weniger als 210 ECTS-Kreditpunkte (jedoch mindestens 180 ECTS-Kreditpunkte) vergeben wurden, ist Voraussetzung für das Bestehen der Masterprüfung der Nachweis der fehlenden Leistungspunkte aus dem fachlich einschlägigen grundständigen Studienangebot der Hochschule für angewandte Wissenschaften München. Die Prüfungskommission legt fest, welche Prüfungsleistungen abgelegt werden müssen.¹

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht der Module aus dem Curriculum unseres Bachelorstudiengangs Tourismus-Management, die Sie im Rahmen dieser nachzuholenden ECTS-Kreditpunkte belegen können bzw. müssen. Bitte achten Sie bei der Wahl der Module auf den jeweils aktuell gültigen Stundenplan.

Pflichtmodul:

„Special Aspects in Tourism“ (8 ECTS)

Dieses Modul ist verpflichtend von allen Studierenden zu belegen, die ECTS-Kreditpunkte nachholen müssen. Es findet in der Regel zum Teil während des Sommersemesters und zum Teil geblockt am Ende oder nach Ablauf der regulären Vorlesungszeit des Sommersemesters statt. Der jeweilige Termin wird frühzeitig bekannt gegeben. Studierende, die mit diesem Pflichtmodul zusammen mit ihrem Erststudium bereits insgesamt 210 ECTS-Kreditpunkte nachweisen können, brauchen keine weiteren der nachfolgenden Module zu belegen.

Wahlpflichtmodule:

1) Module Z541, Z542, Z543 (je 5 ECTS)

Die wählbaren Wahlpflichtmodule Z541-543 des Bachelorstudiengangs des fünften Semesters sind: Z541 Touristik, Z542 Hospitality und Z543 Digitalökonomie, die jeweils 5 ECTS umfassen. Die Veranstaltungen finden jedes Semester bei ausreichender Teilnehmerzahl statt (Z541 nicht im WS 2018/19). Studierende der Masterstudiengänge können bis zu zwei der drei Module belegen (also bis zu 10 ECTS), wobei der Z541 Touristik und Z543 Digitalökonomie, zu denen ein inhaltsgleicher Teil des vhb-Kurses ‚Revenue Management im Tourismus‘ mit 2 SWS und 2,5 ECTS gehört, nicht gemeinsam und auch nicht zusammen mit dem eigenständigen vhb-Kurs ‚Revenue

¹ §5 (4) Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für den Masterstudiengang Tourismus-Management an der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule München vom 26.08.2008, in der jeweils gültigen Fassung. §5 (4) Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für den Masterstudiengang Hospitality Management an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München vom 25.08.2008, in der jeweils gültigen Fassung.

Management im Tourismus' (vgl. Punkt 6) eingebracht werden können. Zum vhb-Kurs ist eine Anmeldung erforderlich (Informationen hierzu jeweils in der ersten Präsenzveranstaltung), zu den übrigen Teilen der Module Z541-543 nicht.

Das Wahlpflichtmodul Z544 Existenzgründung kann nicht belegt werden.

2) Modul B5.5 „Interkulturelle Kompetenz II“ (3 ECTS)

Studierende der Masterstudiengänge können prinzipiell dieses Modul des fünften Semesters des Bachelorstudiengangs Tourismus-Management belegen. Das Modul B5.5 besteht aus zwei Fächern (Y551 und Y552).

Für das Angebot im Wintersemester 2018/19 siehe Stundenplan. Bitte beachten Sie Überschneidungen mit Pflicht-Lehrveranstaltungen Ihres Master-Stundenplans. Bei Interesse, das Modul B5.5 im Wintersemester 2018/19 zu belegen, bitte umgehend per Email an Frau Prof. Dr. Antonie Bauer wenden (antonie.bauer@hm.edu).

Für die Belegung des Moduls B5.5 in den folgenden Semestern ist die Teilnahme an der entsprechenden Online-Wahl erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmer je Kurs begrenzt ist. Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigungen und Fristen auf der Homepage der Fakultät 14.

3) Module „Courses in English“ (ECTS vgl. CiE-Liste)

Courses in English (CiE) sind englischsprachige Fachkurse, die an der Hochschule München angeboten werden. Sofern ausreichend Plätze vorhanden sind, können Studierende der Masterstudiengänge CiE belegen, die als „offen für Masterstudierende“ gekennzeichnet sind. Bitte beachten Sie, dass die Kursliste von Semester zu Semester variiert. Die jeweils aktuelle Kursliste finden Sie unter:

https://www.hm.edu/en/course_offerings/courses_in_english/

Bitte beachten Sie:

- Kurse, die gleichzeitig im Pflicht-Curriculum Ihres Masterstudiums enthalten sind, können nicht zusätzlich als CiE belegt werden. Dies betrifft aktuell den Kurs ‚Financial Management II‘ im Sommersemester (Prof. Humpe)
- Kurse, die gleichzeitig Kurse Y551/Y552 ‚Intercultural Competence II‘ sind, können nur als solche belegt werden, nicht als CiE (siehe Punkt 2)

Wenn Sie im Wintersemester 2018/19 einen CiE belegen möchten, wenden Sie sich bitte bis Dienstag, 02.10.18 12:00h per Email an unser International Office, Frau Cornelia Liem (cornelia.liem@hm.edu), da die CiE bereits in der ersten Vorlesungswoche starten.

Wenn Sie in den kommenden Semestern einen CiE belegen möchten, wenden Sie sich bitte bis 4 Wochen vor Vorlesungsbeginn an Cornelia Liem.

4) Modul B6.5 „Fallstudie“ (je 5 ECTS)

Jedes Semester bietet die Fakultät eine Auswahl an Fallstudien (=Praxisprojekte) an, bei der Sie in Kleingruppen eine konkrete Praxisfragestellung bearbeiten. Neben der im Curriculum der Masterstudiengänge verankerten Fallstudie M2.6T des zweiten Semesters (Masterstudiengang Tourismus-Management) bzw. M3.1H des dritten Semesters (Masterstudiengang Hospitality Management) können Studierende der Masterstudiengänge noch eine weitere Fallstudie aus dem Bachelorstudiengang belegen. Jeweils in der zweiten Hälfte der Semesterferien (vor der Seminarwahl) findet eine Online-Wahl statt, an der Sie teilnehmen müssen, um einen Platz zu bekommen. Bitte beachten Sie, dass die Plätze in den Fallstudien beschränkt sind. Eine Platzvergabe erfolgt nach dem Losverfahren und der Angabe Ihrer Präferenzen, so dass nicht sichergestellt werden kann, dass Sie Ihre erste Priorität erhalten.

Wenn Sie im Wintersemester 2018/19 eine Fallstudie belegen möchten, wenden Sie sich bitte unverzüglich an die Studiengangsleiterin unseres Bachelor-Studiengangs, Frau Prof. Dr. Achilles-Pujol (charlotte.achilles-pujol@hm.edu).

Im Studiengang Hospitality Management findet in der Regel keine separate Masterfallstudie statt. Vielmehr werden die Masterstudierenden in die Bachelorfallstudien im Rahmen des Moduls M3.1H integriert. Wenn Sie planen, Ihre noch fehlenden ECTS-Kreditpunkte des Erststudiums mit einer zusätzlichen Fallstudie zu ergänzen, müssen Sie entscheiden, welche Fallstudie Bestandteil Ihres Curriculums des Masterstudiengangs ist und welche als ECTS-Nachholkreditpunkte gewertet werden soll. Bitte teilen Sie dieses spätestens zu Beginn Ihres letzten Semesters dem Prüfungsamt der Hochschule München schriftlich mit.

5) Seminarmodul „Masterforum“ (5 ECTS)

Das Seminar beschäftigt sich mit einer Veranstaltungsreihe, die unter dem Motto „Tourism Matters“ steht. Die Veranstaltungsreihe stellt einen Dialog mit hochrangigen Vertretern aus der Tourismusbranche her und ist Branchentreff, Dialog- und Diskussionsplattform, Kontakt- und Jobbörse für Führungskräfte und den akademischen Nachwuchs der Branche. Nähere Infos finden sich unter:

http://www.tourismus.hm.edu/master_forum_tourismus_1/uebersicht_1/index.de.html.

Seminarteilnehmer der Masterstudiengänge setzen dabei die Veranstaltungsreihe thematisch und organisatorisch für das kommende Jahr auf, sie moderieren die Veranstaltung und setzen sich intensiv mit den dabei aktuell diskutierten Themen auseinander. Sie sind während ihres gesamten Studiums an der Fakultät in die Durchführung der Veranstaltungsreihe aktiv eingebunden. Als freiwillige Leistung kann dieses Seminar auch von Masterstudierenden belegt werden, die keine ECTS-Nachholkreditpunkte benötigen. Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, kommen Sie bitte unbedingt zu der ersten Seminarveranstaltung ihres ersten Studiensemesters an der Fakultät. Ansprechpartner für diese Veranstaltung ist Prof. Dr. Burkhard von Freyberg (b.freyberg@hm.edu).

6) vhb-Kurse „Digitaler Tourismus“ und „Revenue Management im Tourismus“ (2,5-5 ECTS)

An der Virtuellen Hochschule Bayern (www.vhb.org) werden die Online-Kurse „Digitaler Tourismus“ und „Revenue Management im Tourismus“ angeboten.

„Digitaler Tourismus“ (2,5 ECTS) kann separat belegt werden.

„Revenue Management im Tourismus“ kann alternativ zu den Electives Z541 Touristik und Z543 Digitalökonomie im fernbetreuten Selbststudium absolviert werden. In den beiden Electives ist ein Teil des Kurses mit 2,5 ECTS eingebunden, weshalb nur entweder eines der beiden o.g. Electives oder der vhb-Kurs belegt werden können. Der Kurs mit einer abschließenden normalen schriftlichen Prüfung zur Klausurzeit erbringt 2,5 ECTS Punkte. Mit zusätzlichen Studienarbeiten können sogar bis zu 5 ECTS-Punkte anerkannt werden. Der Link zum vhb-Kurs Digitaler Tourismus mit Inhalt und Einschreibelinke lautet:

<http://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp?kDetail=true&COURSEID=8470,64,1057,1>

Betreuer des vhb-Kurses ist Prof. Dr. Robert Goecke, der im Masterstudium auch zum Kurs und seiner Belegung Auskunft gibt. Für die Anmeldung ist nur eine einmalige Registrierung bei der vhb erforderlich. Die Einschreibung beginnt ab Semesterbeginn auf www.vhb.org. Der Kurs endet mit der Klausur in der normalen Prüfungszeit.

7) Module im Rahmen eines Auslandssemesters (10-15 ECTS)

Alle Master-Studierenden können sich für Plätze für ein Auslands-Semester bewerben. Sie absolvieren dann das 3. Master-Semester an einer unserer Partner-Universitäten, derzeit z.B. Anglia Ruskin (England) oder Haaga-Helia (Finnland). Informationen zu weiteren aktuellen Partner-Universitäten gibt es auf einer Info-Veranstaltung durch das International Office. Diese findet statt

am **Mittwoch, den 16.01.2019, 09:45 Uhr, Raum S203** und ist verpflichtend für alle Auslands-Interessenten.

ECTS-Nachholer können sich auf Antrag an die Prüfungskommission ggf. überzählige ECTS-Punkte, die Sie im Ausland im Rahmen Ihrer regulären Kurse erbringen, als Nachhol-ECTS anerkennen lassen. Wenn Sie an Ihrer Austausch-Universität einen zusätzlichen Kurs belegen, ist u.U. die Anerkennung weiterer ECTS-Punkte möglich. Einzelheiten zu den Bewerbungsmodalitäten, zur Kurswahl und zur Antragstellung an die Prüfungskommission erfahren Sie bei der Informationsveranstaltung des International Office (s.o.).

8) Praxiserfahrung

Vorkenntnisse aus einer mindestens 18-wöchigen, einschlägigen, qualifizierten, praktischen Berufstätigkeit können mit 22 ECTS-Punkten anerkannt werden². Hierzu ist ein Antrag an den Vorsitzenden der Prüfungskommission Master zu stellen, Prof. Dr. Sven Sterzenbach (sven.sterzenbach@hm.edu).

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in Ihr Masterstudium!

Prof. Dr. Burkhard von Freyberg, Studiengangsleitung Masterstudiengang Hospitality Management

Prof. Dr. Torsten Busacker, Studiengangsleitung Masterstudiengang Tourismus-Management

Prof. Dr. Sven Sterzenbach, Vorsitzender der Prüfungskommission Master

² §5 Abs. 4 Satz 7 in Verbindung mit §3 Abs. 1 Nr. 4 der Studien- und Prüfungsordnungen (SPO) für die Masterstudiengänge Tourismus-Management und Hospitality Management an der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule München in den jeweils gültigen Fassungen .